

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die Risikostimmung erholte sich von ihren wöchentlichen Tiefstständen bis zum Handelsschluss am Freitag, als die Händler ihre Positionierung nach der Veröffentlichung der jüngsten US-Arbeitsmarktdaten (**siehe unten**) und den beruhigenden Kommentaren des Vorsitzenden der Federal Reserve Powell zu den Zinssätzen und der Wirtschaft anpassten. Die Aktienindizes zogen an, der Dollar gab nach und die Rohstoffe schlossen mit gemischten Ergebnissen.

SCHRITT 1: WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: US-Arbeitsmarkt bietet gemischte Aussichten für die Wirtschaft, während die US-Aktien stark schwanken

- **Non Farm Payrolls:**

+151k gegenüber +160k erwartet.

- **Arbeitslosenzahl:**

4,1% gegenüber 4% erwartet.

- **Durchschnittliche Stundenlöhne (im Jahresvergleich):**

4% gegenüber 4,1% erwartet.



Die US-Aktienindizes konnten die frühen Freitagsverluste bis zum Börsenschluss wieder wettmachen, verzeichneten aber dennoch ihre schlechteste Woche seit 2025. Der S&P 500 erreichte am Freitag mit 5.673 Punkten ein 6-Monats-Tief, erholte sich aber nach der Rede des Fed-Vorsitzenden Powell und schloss mit einem Plus von 0,5 % bei 5.772 Punkten (-3 % im Wochenvergleich), während der Nasdaq 100, der am Freitag mit 19.767 Punkten ebenfalls ein 6-Monats-Tief erreicht hatte, sich erholte und bei 20.207 Punkten schloss (-3,3 % im Wochenvergleich). Der USA 30 stieg schließlich um 0,5 % und schloss bei 42.808 (-2,3 % gegenüber der Vorwoche), und der USA 2000 schloss um 0,4 % höher bei 2.077 (-4 % gegenüber der Vorwoche).

Die europäischen Indizes zeigten im Wochenverlauf erneut eine überdurchschnittliche Performance, angeführt von starken Zuwächsen beim Germany 40, der am Donnerstag nach der Zinssenkung der EZB einen neuen Rekordstand von 23.504 Punkten erreichte, bevor er am Freitag wieder zurückfiel und mit einem Minus von 1% bei 23.240 Punkten schloss (+3% im Wochenvergleich). Der Europe 50 verzeichnete am Montag mit 5.574 Punkten ein neues Allzeithoch, geriet jedoch in eine Welle von Gewinnmitnahmen und schloss schließlich am Freitag bei 5.524 Punkten, was einem Zuwachs von 1,2 % auf Wochensicht entspricht.

Der US-Dollar-Index sank in den fünf Handelstagen um 3,5 % und schloss bei 103,84, womit er seinen größten Wochenrückgang seit Oktober 2022 verzeichnete, da die Befürchtungen der Händler über das US-Wirtschaftswachstum zunahmen. EURUSD stieg im Wochenverlauf um 4,4% und schloss bei einem 5-Monats-Hoch von 1,0846, während GBPUSD um 2,7% zulegte und bei 1,2923 schloss, einem 3-Monats-Hoch. (**Seite 4 GBPUSD TA Update**).



Sonntag, 9. März 2025



Öl TA Update:
Die jüngste Preisschwäche hat die Unterstützung bei 65,26 (Tief vom 10. September) getestet, von der aus sich Versuche einer Erholung entwickelt haben. Diese Erholung muss jedoch den Widerstand bei 69,05 (38% Retrace der Februar/März-Rückgänge) überwinden, um einen weiteren Anstieg auf 70,08 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) oder sogar 71,34 (höheres 62%-Niveau) zu ermöglichen. Während das Widerstandsniveau bei 69,05 intakt bleibt, besteht das Risiko, dass der Schlusskurs unter 65,26 fällt und eine längere Schwächephase eintritt.



Bei den Rohstoffen sank der Ölpreis am Mittwoch kurzzeitig auf ein neues 6-Monats-Tief bei 65,21, bevor er sich erholte und am Freitag bei 67,04 schloss (-4,2% gegenüber der Vorwoche), da Sorgen über einen Handelskrieg die Nachfrageaussichten belasteten. **(Über Öl TA Update).** Erdgas stieg im Wochenverlauf um 17% und schloss am Freitag auf einem 14-Monats-Hoch von 4,397, während Gold um 1,8% zulegte und die Woche bei 2.910 beendete, Silber um 4,6% zulegte und bei 32,55 schloss und Kupfer um 3,4% auf 4,725 anstieg.

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:	
GMT -5	= New York
GMT	= London
GMT +1	= Frankfurt
GMT +11	= Sydney

Alle Zeiten sind Mittlere Greenwich-Zeit (GMT). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

	MONTAG 10.3	DIENSTAG 11.3	MITTWOCH 12.3	DONNERSTAG 13.3	FREITAG 14.3
VOR DEM ÖFFNEN	LEG Franco-Nevada	Partners GEA Persimmon Kohl's CIENA	LGEN Puma Wacker iRobot	Generali Hannover Re Weibo Futu Holdings Dollar General	Swiss Life Li Auto
NACH ABSCHLUSS	Asana Oracle		UiPath Crown Castle Sprinklr Adobe SentinelOne	Rubis SCA Enel Ulta Beauty DocuSign	

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 2330 GMT AUD Verbrauchervertrauen. Dieses Update über die Psyche der australischen Verbraucher wird von der RBA sowie den Händlern des ASX 200 und AUDUSD genau verfolgt werden. Angesichts eines globalen Handelskriegs, der sich negativ auf die Exporte des Landes auswirken könnte, könnte sich ein Rückgang dieses Wertes auch auf die Verbraucherausgaben und das Wirtschaftswachstum auswirken.

2350 GMT JPY BIP (endgültig). Die jüngsten Daten zeigen, dass die japanischen Verbraucher begonnen haben, ihre über der Inflation liegenden Lohnerhöhungen auszugeben, was das Wirtschaftswachstum ankurbeln dürfte. Sollte dies der Fall sein, könnte dies bedeuten, dass die Bank of Japan die Zinssätze wieder anhebt, möglicherweise früher als erwartet, was sich in der kommenden Woche auf den USDJPY und den Japan 225 auswirken könnte.

Mittwoch: 0845 GMT Rede von EZB-Präsidentin Lagarde. Händler konzentrieren sich derzeit sehr stark auf alles, was mit Europa zu tun hat. Daher könnten neue Kommentare von Frau Lagarde zum Wirtschaftswachstum, den europäischen Staatsausgaben und/oder der Inflation einen übermäßigen Einfluss auf die Richtung der europäischen Indizes und EURUSD haben.

1230 GMT USD Inflationsdaten (CPI). Händler konzentrieren sich auf Handelskriege, ein schwächeres US-Wirtschaftswachstum und die Entwicklung der Inflation, so dass diese Veröffentlichung und die Aktualisierung des PPI am Donnerstag die Richtung der US-Aktienindizes beeinflussen könnten. Eine niedrigere Inflation könnte bedeuten, dass die Fed Spielraum für Zinssenkungen hat, was als positiv gewertet werden könnte, während ein höherer Wert als negativ gewertet werden könnte. **(Unten S&P 500 TA Update).**



S&P 500 TA Update:

Negative Abwärtsthemen bauen sich für den S&P 500 weiter auf, und nach dem Schlusskurs der letzten Woche unter der Unterstützung bei 5852 (Tief der letzten Korrektur vom 10. Januar) wächst das Risiko, dass der nächste wichtige Abwärtstrend bei 5649 (Mitte der Aug/Feb-Stärke) getestet wird. Bei einem Schlusskurs unter dieser Unterstützung könnte es zu einer Bewegung in Richtung 5527 (62% Retrace) kommen. Auf der Oberseite könnte ein Durchbruch über den Widerstand bei 5785 (Höchststand vom Freitag) auf einen möglichen Test von 5865 (38% Retrace der Februar/März-Rückgänge) hindeuten.

1345 GMT BoC-Zinsentscheidung, 1430 GMT BoC-Pressekonferenz. Händler erwarten von der kanadischen Zentralbank bei dieser Sitzung mindestens eine Zinssenkung um 25 Basispunkte, es könnte aber auch mehr sein, wenn man bedenkt, wie sehr das Wirtschaftswachstum des Landes dem Handelskrieg mit seinem engsten Nachbarn und größten Handelspartner, den Vereinigten Staaten, ausgesetzt ist. Dieses Ereignis dürfte die Volatilität des USDCAD-Kurses bis zur Bekanntgabe am kommenden Mittwoch und danach erhöhen.



GBPUSD TA-Update:

Die Aufwärtsbewegung des GBPUSD durchbricht jetzt den Widerstand bei 1,2908, der das 62%-Retracement der Kursschwäche von September bis Januar darstellt. Diese Bewegung deutet auf ein Potenzial hin, höhere Niveaus in Richtung des nächsten Widerstands bei 1,3047 (Höchststand vom 6. November) zu testen, möglicherweise auch weiter. Auf der Abwärtsseite könnte ein Durchbruch unter die Unterstützung bei 1,2798 (38 % Retracement der März-Stärke) zu einem tieferen Ausverkauf bis zum Test von 1,2703 (62 %-Niveau) führen.

Freitag: 0700 GMT GBP BIP (Monatlich). Diese Aktualisierung des aktuellen Wachstumstrends der britischen Wirtschaft wird sich wahrscheinlich auf die Richtung des GBPUSD und des UK 100 bis zum Wochenende auswirken. Während die Inflation im Vereinigten Königreich nach wie vor hoch ist, ist die Besorgnis über eine mögliche Verlangsamung oder gar eine Rezession in der Wirtschaft groß. Dieser Druck könnte dazu beitragen, diese Bedenken zu unterstützen oder zu entkräften. **(Siehe GBPUSD TA Update oben).**

1400 GMT USD Vorläufiges Michigan-Verbrauchervertrauen. Diese Zahl ist zu Beginn des Jahres 2025 gefallen, was auf einen Anstieg der Inflationserwartungen auf ein Mehrjahreshoch zurückzuführen ist. Die Auswirkungen dieses Stimmungseinbruchs haben zu einer Verlangsamung der Ausgaben für Waren und Dienstleistungen geführt, da die Preissteigerungen die Budgets der Haushalte belasten. Sollte sich dies zu einem anhaltenden Trend entwickeln, hätte dies weitreichende Auswirkungen auf das US-Wirtschaftswachstum und die Unternehmensgewinne, was die US-Aktienindizes belasten könnte.

Wichtige Chart-Ebenen, die Corellianische Mentoren beobachten

Gold:

Unterstützung

- 1: 2882, Hälfte der letzten Rallye
- 2: 2866, unteres Bollinger-Band
- 3: 2832, Tief vom 2. März

Widerstand

- 1: 2930, Höchststand der letzten Woche
- 2: 2950, oberes Bollinger-Band
- 3: 2956, Allzeithoch vom Februar

EURUSD:

Unterstützung

- 1: 1,0765, Tief vom letzten Donnerstag
- 2: 1,0687, 38%-Retrace März
- 3: 1,0625, Mittellinie

Widerstand

- 1: 1,0887, Höchststand der letzten Woche
- 2: 1,0936, Monatshoch vom November
- 3: 1,0997, Höchststand vom 8. Oktober

Nasdaq 100:

Unterstützung

- 1: 19767, Tief der letzten Woche
- 2: 19534, Tief vom 16. September
- 3: 19308, 62% Rücklauf Aug/Dez

Widerstand

- 1: 20459, Hälfte der Spanne der letzten Woche
- 2: 20731, Höchststand vom letzten Dienstag
- 3: 21119, Höchststand der letzten Woche

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) operiert unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden. Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieser Präsentation ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Corellian ist ein Anbieter von Bildungs- und Informationsdienstleistungen, die in Form von Newslettern, Forschungsdokumenten, digitalen Videos, Webinaren, Live-Schulungen und anderen schriftlichen Produkten im Bereich des globalen Finanzmarkthandels bereitgestellt werden. Corellian bietet keine Finanzberatung an und ist nicht von der Financial Conduct Authority zugelassen. Corellian übernimmt keine Haftung dafür, wie Sie sich für Finanztransaktionen entscheiden. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Präsentation vorlagen.

Alle Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich der Aufklärung und Information. Jegliche Marktanalysen, Nachrichten oder Informationen, die von Bloomberg, CNBC, Reuters oder anderen Drittanbietern zur Verfügung gestellt werden, sind öffentlich zugänglich und dienen nur zu Bildungs- und Informationszwecken und sind in keiner Weise als Finanz- oder Anlageberatung zu verstehen. Corellian bietet keine Finanz- oder Anlageberatung an und übernimmt keine Verantwortung für Missverständnisse oder Missbrauch dieser Informationen, die zu einem negativen Ergebnis führen. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Angaben, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit und Vollständigkeit oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient ausschließlich zu Bildungs- und Informationszwecken und stellt in keiner Weise eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung oder ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar. Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen „zukunftsgerichtete Aussagen“ dar, die durch Begriffe wie „können“, „werden“, „sollten“, „erwarten“, „antizipieren“, „projizieren“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „fortsetzen“, „anstreben“ oder „glauben“ (oder deren Verneinungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist ein Warenzeichen von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.